**„Wien heute“, ORF 2, 5.5. 2018 „Maker Faire Messe - Kreatives und Innovatives“**

**Dobes Ulrike (ORF)**

Vom Elektro-Surfboard bis hin zur digitalen Strickmaschine: Erfindungen, wohin das Auge reicht, die gibt es heute und morgen bei der Maker-Faire-Messe in Stadlau. 900 Aussteller zeigen dabei ihre kreativen Ideen, Barbara Wakolbinger hat sich einige davon zeigen lassen.

**Wakolbinger Barbara (ORF)**

Erste virtuelle Schritte und ganz nah drin im Spielgeschehen, dank dieser speziellen Brille und den sogenannten Cybershoes. Ist das der Traum aller Computerspieler: Vor dem Computer sitzen, spielen und trotzdem fit werden?

**Bieglmayer Michael (Privat)**

Ja, voll, ein bisschen Bewegung schadet nicht. Also nach zwei Stunden, boah!

**Wakolbinger Barbara (ORF)**

Finden sich genug Sponsoren, soll die Idee bald im Geschäft landen. Mit dem erfinderischen Selbermachen geht es oft auch gegen die Wegwerfgesellschaft.

**Fruhstorfer Alexandra (Privat)**

Wir haben hier eine Auftrennmaschine entwickelt zu dem Zweck, dass man nicht mehr verwendete - entweder alte oder nicht mehr gebrauchte, nicht mehr schöne Kleidungsstücke oder zu kleine, zu große - damit auftrennen kann, um sie dann wieder in etwas Neues zu verstricken.

**Wakolbinger Barbara (ORF)**

Die neuen Kleider kann zum Beispiel die digitale Strickmaschine nebenan liefern. Die bunten Muster werden per Software programmiert. Hier kommen alle zusammen: Von den Profis an den 3D-Druckern bis zum Bastler - mit einem Elektro-Surfbrett, das mit Akku betrieben wird.

**Zlabinger Richard (Privat)**

Momentan ist es eben ein Hobby. Ich habe es selbst gebaut und, und verwende es für mich.

**Wakolbinger Barbara (ORF)**

Der Umwelt etwas Gutes tut man mit einem selbstgebauten Windrad. Pro Jahr produziert es circa so viel Strom, um einen Laptop 8 000 Stunden zu betreiben. Ein paar Schritte weiter kann man bei der Green World Tour den Öko-Gedanken in allen Aspekten leben - vom stillen Örtchen bis ganz zum Schluss. Die Bio-Särge sind zum Beispiel aus Bananenblättern.

**Jacobs Mark (Privat)**

So sollte es auch sein. Ich meine, wenn man schon im Leben an Bio denkt, warum nicht nach dem Tod noch?

**Wakolbinger Barbara (ORF)**

Bei diesem Thema haben selbst die Bastler nebenan noch keine Lösung.

**Dobes Ulrike (ORF)**

Die beiden Messen kann man noch bis morgen, 18 Uhr, besuchen.